

TRINKWASSERUNTERSUCHUNG - PRÜFBERICHT

Auftraggeber: Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH  
Wasserwerkstrasse 33  
8430 Leibnitz

Bericht Nr.:  
12-3813

Bezeichnung der Probe:	HB Leibnitz (Gebietsmessstelle)
Messstellencode:	W1
Probenahmestelle:	Entnahmehahn
Datum der Probenahme:	30.10.2012
Entnahmekategorie:	Hahnenentnahme
Probennehmer:	Buchmüller
Probenübernahme am:	31.10.2012
Labornummer:	179410

Untersuchungsergebnisse

Mindestuntersuchung nach Trinkwasserverordnung BGBl.Nr. 304/2001

Parameter	Messwert	Messungssicherheit	PW1	PW2	Verfahren
Färbung, sensorisch	farblos				SENSORIK
Trübung, sensorisch	ohne				SENSORIK
Geruch, sensorisch	geruchlos				SENSORIK
Temperatur	13,2 °C	+/- 1,3		25	DIN 38404 Teil 4
el. Leitfähigkeit bei 25 °C	608 µS/cm	+/- 14,6		2790	ÖNORM EN 27888
pH-Wert (Laborwert)	7,60	+/- 0,11		6,5-9,5	DIN 38404 Teil 5
Färbung (SAK bei 436 nm)	n.a.				ÖNORM EN ISO 7887
TOC (organisch geb. Kohlenstoff)	1,19 mg/l	+/- 0,22			ÖNORM EN 1484
Säurekapazität bis pH 4,3	5,24 mmol/l	+/- 0,35			DIN 38409 Teil 7
Gesamthärte	16,3 °dH				BERECHNET
Carbonathärte	14,7 °dH				BERECHNET
Natrium	13,1 mg/l	+/- 1,28		200	ÖNORM EN ISO 14911
Kalium	2,0 mg/l	+/- 0,21		50	ÖNORM EN ISO 14911
Magnesium	13,0 mg/l	+/- 1,16		150	ÖNORM EN ISO 14911
Calcium	95,0 mg/l	+/- 6,56		400	ÖNORM EN ISO 14911
Chlorid	28,3 mg/l	+/- 2,66		200	ÖNORM EN ISO 13304-1
Sulfat	22,1 mg/l	+/- 2,10		250	ÖNORM EN ISO 13304-1
Nitrat	28,9 mg/l	+/- 3,01		50	ÖNORM EN ISO 13304-1
Ammonium	< 0,02 mg/l			0,5	ÖNORM ISO 7150-1
Nitrit	< 0,002 mg/l			0,1	ÖNORM EN 26777
Eisen gesamt (gelöst)	< 0,02 mg/l			0,2	ÖNORM EN ISO 15586
Mangan gesamt (gelöst)	< 0,005 mg/l			0,05	ÖNORM EN ISO 15586
KBE bei 22 °C	0 pro ml			100	ÖNORM EN ISO 6222
KBE bei 37 °C	0 pro ml			20	ÖNORM EN ISO 6222
coliforme Bakterien	0 pro 100 ml			0	DIN EN ISO 9308-1
Escherichia coli	0 pro 100 ml			0	DIN EN ISO 9308-1
Enterokokken	0 pro 100 ml			0	ISO 7899-2



## Wasserpreis

Der Wasserpreis für den Zentralraum (Leibnitz, Wagner, Kaindorf, Tillmitsch und Gralla) beträgt für das Jahr 2013 € 1,56/m³ inkl. 10% USt.

Die Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH ist ein zu 100 Prozent in öffentlicher Hand befindliches Unternehmen, welches gemeinnützig und nicht gewinnorientiert auf Basis der Kostendeckung wirtschaftet.

## Hinweis Schwimmbadfüllung

Die zeitlich gehäufte Füllung der Schwimmbäder im Frühjahr stellt die Wasserversorgung in der Steiermark jährlich vor große Herausforderungen.

Es ergeht daher der Appell an die Bevölkerung, mit der Schwimmbadfüllung bereits an den ersten warmen Wochenenden im April zu beginnen.



## Weltwassertag 2012

Zu einem umfangreichen Programm am Weltwassertag 2012 fanden sich zahlreiche interessierte Besucher und Schulen zu den einzelnen Stationen der Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH und dem Naturpark „Südsteirisches Weinland“ ein.



## Weltwassertag 2013

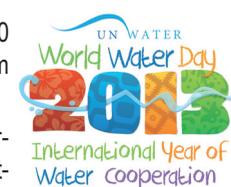
### Einladung

Am Freitag, dem 22. März 2013 findet der alljährliche „Internationale Weltwassertag“ statt.

Die Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH und der Naturpark „Südsteirisches Weinland“ veranstalten mit der Unterstützung der Polytechnischen Schule Leibnitz auch dieses Mal wieder einen umfassenden Informationstag. Unter dem Motto „Wasser bewegt: Trinkwasser erleben – Natur begreifen“ kann sich Jung und Alt über die Natur und „Ihren“ Trinkwasserversorger informieren.

Ab 8:00 Uhr kann an den verschiedenen Stationen experimentiert, Informationen gesammelt, besichtigt und erforscht werden. Es sind alle recht herzlich eingeladen, mit uns den Internationalen Weltwassertag zu feiern.

- 5 betreute Stationen (Hauptplatz, Grottenhof, Wasserwerk, Brunnen Kaindorf, Hochbehälter Leibnitz)
- Informationsstand am Leibnitzer Hauptplatz
- Musterrohrleitung
- Gewinnspiel mit tollen Preisen
- „Walk for Water“ mit Start um 11:00 Uhr vom Leibnitzer Hauptplatz zum Hochbehälter Leibnitz
- 12:30 Uhr: Kür des Wasserbürgermeisters 2013 am Leibnitzer Hauptplatz



Mensch

Wasser

Leben

## Jahresinformation

## Wasser – Quelle des Lebens

Wasser gilt als Quelle des Lebens und spielt seit Menschengedenken eine wichtige Rolle. Wasser ist ein universaler Alleskönner, das mit unserer Lebensqualität stark verbunden ist. Wasser ist ein Lebensmittel, dient aber auch als Produktionsmittel, als Energielieferant und Transportmittel. Wasser kann aber noch viel mehr. Die heilsame Wirkung des Wassers und sein Einfluss auf das Wohlbefinden sind wissenschaftlich bewiesen. Dasselbe gilt auch für unsere Vitalität: „Nie ohne meine Wasserflasche“ sollte ein Leitspruch (nicht nur) für Sportler lauten. Es ist uns sehr wichtig, unseren Konsumenten ein qualitativ hochwertiges Trinkwasser zur Verfügung zu stellen.

In den vergangenen 20 Jahren konnte die Trinkwasserqualität stark verbessert werden. Die Verbesserung ist in erster Linie durch die Ausweitung der Schutz- und Schongebiete, sowie ein kontinuierlich steigendes Problembewusstsein und nicht zuletzt durch konkretes Handeln seitens der Bauernschaft, möglich geworden. Dies wird auch in Zukunft ein wichtiger Beitrag zum nachhaltigen Schutz der Trinkwasserqualität sein. Es liegt in unserer Verantwortung, dieses kostbare Gut zu schützen und für die Zukunft zu sichern.

Diese Broschüre soll Sie „Rund ums Trinkwasser“ informieren, sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, bitte kontaktieren Sie uns.

Für den bevorstehenden Jahreswechsel wünschen wir Ihnen einen guten Rutsch und viel Gesundheit und Glück im neuen Jahr.



DI Franz Krainer, Geschäftsführer  
Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH



## Chronik

Vom Märktischen Wasserwerk zur Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH

- 1910 Gründung des Märktischen Wasserwerkes (3 Rohrbrunnen; 4,8km Rohrleitungen mit 28 Hausanschlüssen und der 300 m<sup>3</sup> Hochbehälter)
- 1973 Gründung der Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH
- 1975-1989 Ausbau des Versorgungsgebietes West
- 1976-1982 Ausbau des Stiefingtales
- 1979-1986 Ausbau des Schwarzautes
- 1990-2011 Errichtung der Brunnen Haslach 1, 2 und 3  
bis 2012 Laufende Anpassungen an den letzten Stand der Technik sowie Erneuerungen im Transportsystem, Hochbehälter, Drucksteigerungsanlagen etc.

## Daten

Gesellschaftergemeinden: Leibnitz (90%)  
Gabersdorf (5%)  
St. Georgen an der Stiefing (5%)

Betreute Anlagen: 11 Brunnenanlagen (170l/s)

Im Versorgungsgebiet:

- 41 Hochbehälter (20 eigene, 21 der Gemeinden)
- 60 Drucksteigerungsanlagen (32 eigene, 28 der Gemeinden)
- 170 km Transportleitungen
- 139 km Versorgungsleitungen im Zentralraum

Versorgungsgebiet:

- Zentralraum: 5 Gemeinden (Leibnitz, Gralla, Wagner, Kaindorf und Tillmitsch)
- Transportsystem: 34 Gemeinden in 5 verschiedenen Bezirken

Jahreswasserförderung: ca. 3,0 Millionen m<sup>3</sup> Trinkwasser

Vernetzungen mit den benachbarten Wasserverbänden

## Bauarbeiten und Erneuerungen 2012

Die Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH garantiert die Wasserversorgung für rd. 100.000 Menschen. Um dem steigenden Bedarf an Trinkwasser in unserer Region gerecht zu werden sind entsprechende Investitionen in Ausbauten, Erneuerungen und Instandhaltungen von großer Bedeutung.

- Erneuerung von Transportleitungen
- Komplettsanierung des Brunnen Kaindorf 1
- Anbindung aller Anlagen an das neue Funksystem
- Vermessungsarbeiten zur Digitalisierung des Leitungsnetzes sind im Gange
- Sanierungen und Erneuerungen des Wasserleitungsnetzes im Zentralversorgungsbereich
- Umrüstung auf Funkwasserzähler
- Errichtung des Steiermark-Brunnen am neuen Vorplatz des Leibnitzer Bahnhofes

## Ausblick Bauarbeiten 2013

- Erneuerung und Erweiterung des vorhandenen Wasserleitungsnetzes im Zentralversorgungsbereich und Transportsystem
- Laufende Anpassung der vorhandenen Anlagen (Hochbehälter, Druckstationen, etc.) an den Stand der Technik
- Umrüstung auf Funkwasserzähler
- Optimierung der Wasserressourcen
- Fertigstellung der Digitalisierung des Leitungsnetzes

## Grundwasserschutz

Unser Wasserversorgungsunternehmen leistet vielfältige Beiträge, um einen nachhaltigen Grundwasserschutz sicherzustellen. Aktuell bilden 6 Wasserschutzgebiete (ca. 330 ha) und 3 Wasserschongebiete (ca. 3200 ha) die Basis für beste Trinkwasserqualität. Wasserschutzgebiete betreffen den unmittelbaren Nahbereich von Brunnenanlagen. Wasserschongebiete weisen eine deutlich größere Ausdehnung auf und dienen dem vorsorgenden Grundwasserschutz.

Durch die Mehrheitsbeteiligung der Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH an der Trinkwasserschutz-Gesellschaft steht uns umfassendes Expertenwissen zum Themenbereich Landwirtschaft und Grundwasserschutz zur Verfügung.

Es ist erforderlich, dass die relevanten Gesetze und Verordnungen eingehalten werden. Dann ist auch garantiert, dass das Grundwasser flächendeckend Trinkwasserqualität aufweist. Die Trinkwasserschutz-Gesellschaft achtet auf die Einhaltung der behördlichen Anordnungen in den betroffenen Gebieten. Bewirtschafter und Interessenten können sich hier gerne über Wasserschutzmaßnahmen informieren.

Ing. Markus Grabler  
Mobil: 0664 8409 136  
[grabler@trinkwasserschutz.at](mailto:grabler@trinkwasserschutz.at)

## Kontakt

Leibnitzerfeld  
Wasserversorgung GmbH  
Wasserwerkstraße 33  
8430 Leibnitz

### Sekretariat

Tamara Juritsch  
Tel.: 03452 825 22  
Fax: 03452 825 22 – 25  
[buero@leibnitzerfeld.at](mailto:buero@leibnitzerfeld.at)

### Kundenservice Wasser

Oliver Kratzer  
Tel.: 03452 825 22 – 13  
[kratzer@leibnitzerfeld.at](mailto:kratzer@leibnitzerfeld.at)

- Wasserverrechnung
- Ummeldung eines bestehenden Anschlusses

### Betriebsleiter

Harald Stingl  
Tel.: 03452 825 22 – 12  
[stingl@leibnitzerfeld.at](mailto:stingl@leibnitzerfeld.at)

- Ansuchen Wasseranschluss
- Technische Beratung

### Unsere Bürozeiten sind:

Montag bis Donnerstag 7:00 bis 16:00 Uhr  
und Freitag von 7:00 bis 12:00 Uhr

### Bereitschaftsdienst rund um die Uhr

Wir sind 24 Stunden, 365 Tage im Jahr für Sie da. In Not- bzw. dringenden Fällen rufen Sie unseren Bereitschaftsdienst unter 0664/8409120 an.